



# HAMBURG

## HERAUSFORDERUNGEN BEGEGNEN

Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks sieht im demografischen Wandel eine große Aufgabe für das Gesundheitswesen. Hamburg ist gut dafür gerüstet.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich freue mich sehr, dass der 119. Deutsche Ärztetag in Hamburg zu Gast sein wird. Das Gesundheitswesen spielt in Hamburg mit über 160.000 Beschäftigten eine große Rolle und unsere Stadt hat mit ihrem umfangreichen und hochspezialisierten Behandlungsangebot eine große Bedeutung für die medizinische Versorgung des norddeutschen Raums. Hier werden 30 Prozent der stationären und über 20 Prozent der ambulanten Behandlungen für Patientinnen und Patienten aus dem Umland durchgeführt.

Deshalb ist unsere Hansestadt ein ideales Umfeld, um über aktuelle Themen und Entwicklungen Ihres Berufsstandes und des Gesundheitswesens zu diskutieren. Unser Gesundheitssystem steht nicht nur in Hamburg vor einer Vielzahl großer Herausforderungen. Aber wir versuchen umso mehr

vor Ort, darauf Antworten zu finden. Hamburg bietet beispielsweise mit dem Modellstudiengang „iMed“ Medizinstudentinnen und -studenten innovative Formen des Lernens an.

Das hamburgische Krankenhausgesetz sieht als eines der ersten Landesgesetze die Berücksichtigung qualitativer Vorgaben zum Beispiel der medizinischen Fachgesellschaften im Krankenhausplan vor.

Das epidemiologische Krebsregister Hamburgs war das weltweit erste, das klinische Krebsregister haben wir frühzeitig auf den Weg gebracht. Vieles ist in Hamburg entwickelt und erprobt worden, was später Eingang in die Regelversorgung gefunden hat, aktuell etwa ein Zentrum zur medizinischen Versorgung von Menschen mit schwerer



Behinderung. Unsere Landeskonzferenz bietet die Plattform für eine gute Zusammenarbeit der Hamburger Akteure im Gesundheitswesen.

In der Zukunft wird auch die Stärkung von Gesundheitsförderung und Prävention unabdingbare Voraussetzung zur Bewältigung des demografischen Wandels sein.

Hamburg hat bereits seit vielen Jahren ein bundesweit beachtetes System der gesundheitlichen Prävention durch freiwillige Kooperationen mit allen Präventionsträgern aufgebaut, das sich bewährt hat und weitergeführt wird.

Ich wünsche den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 119. Deutschen Ärztetages neben interessanten Diskussionen, neuen Ideen und Erkenntnissen schon heute einen angenehmen Aufenthalt in unserer schönen Stadt.

A handwritten signature in black ink that reads "Cornelia Lüger-Storcks". The signature is written in a cursive, flowing style.

Cornelia Prüfer-Storcks  
Senatorin für Gesundheit und Verbraucherschutz der  
Freien und Hansestadt Hamburg